

**Pressemitteilung vom 15. August 2016**

## **Etsuko Hardegger-Hashimoto: «Bokugi – Spiele mit Tusche»**

**Die schweizerisch-japanische Künstlerin Etsuko Hardegger-Hashimoto malt nicht nur mit Tusche, sie spielt auch damit. Zusammen mit Japanpapier bildet die schwarze Tusche mit ihren unzähligen Nuancen die Basis für das vielfältige Werk der Künstlerin, das neben klassischen japanischen Motiven und Formaten auch Collagen, mit Schablonen gestaltete Bilder und Skulpturen aus bemaltem Papier umfasst. Töne, Rhythmen und Formen der Natur inspirieren die Künstlerin zu einzigartigen Werken voller Tiefe und Ausdruckskraft.**

Etsuko Hardegger-Hashimoto beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit japanischer Kunst und Kultur und seit mehr als 15 Jahren auch intensiv mit westlicher Kunst. Ihr grosses Wissen und Können, ihre unerschöpfliche Neugier und ihre lange Erfahrung mit verschiedensten künstlerischen Techniken spiegeln sich in ihrem vielseitigen Werk. Dass dieses in der Tuschkunst Japans seinen Ursprung hat, zeigt sich nicht nur in Hardegger-Hashimotos bevorzugten Materialien Tusche und Japanpapier. Es wird auch deutlich in den oft reduzierten, manchmal fast abstrakten Bildern, die nicht ein Motiv exakt wiedergeben, sondern dessen Essenz und die Gedanken und Empfindungen der Künstlerin vermitteln wollen.

Ihre Inspirationen findet Etsuko Hardegger-Hashimoto in der traditionellen japanischen Kunst ebenso wie in Berührungen, Tönen, Bewegungen, Rhythmen und spielerischen, heiteren Formen der Natur. Die Künstlerin setzt sie mit höchster Konzentration und Präzision und mit unterschiedlichsten Tuschenüancen und -texturen in Malerei um: Beispielsweise in die Tusche-Collage «Im Wasser», die ihre Lebendigkeit und Kraft aus der Kombination verschiedenster Tonalitäten schöpft; in die «Landschaft», die – mit Schablonen gemalt – eine verblüffende Tiefenwirkung hat; in das «Objekt», eine blumenartige, sinnliche Wandskulptur aus bemaltem, über Drähte gespanntem Papier; oder in das Bild «Im Wald», bei dem sich fantasievolle Tierfiguren vor einem geheimnisvollen Dickicht tummeln.

So unterschiedlich die Werke der Künstlerin auch sein mögen – jedes einzelne begeistert durch Ausstrahlung, Tiefe und Vielschichtigkeit und durch die spielerische Vielfalt, die aus Etsuko Hardegger-Hashimotos unablässigem Experimentieren mit Tusche und Japanpapier entsteht.

**Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Vernissage vom Donnerstag, 25. August 2016, 17 bis 20 Uhr.** Die Künstlerin wird anwesend sein.

**Ausstellungsrundgang mit der Künstlerin:** Mittwoch, 14. September 2016, 18.30 Uhr.

**Finissage mit der Künstlerin:** Samstag, 8. Oktober 2016 von 12 bis 14 Uhr.

Die Ausstellung dauert vom 26. August bis am 8. Oktober 2016.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 13–18 Uhr, Samstag 11–14 Uhr oder nach Vereinbarung.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Claudia Geiser

+41 79 675 65 40, info@claudiageiser.ch

## Etsuko Hardegger-Hashimoto

### Künstlerischer Werdegang

Seit 2009	Studium der Tusche-Malerei ( <i>Sumie</i> ) bei Meister Tohun Kobayashi in Tokyo (JP)
2004/2006	Internationale Sommerakademie, Salzburg (AT)
2003	Sommerakademie der Hochschule für Gestaltung und Kunst (HGK), Luzern
2002	Internationale Sommerakademie, Salzburg (AT)
1998–2003	Kalligraphie-Studium bei Meister Saiu Kanai und Meisterin Gekka Kajimoto, Ako (JP)
1974	Aufnahme als ständiges Mitglied der staatlich anerkannten Künstlervereinigung <i>Shigenkai</i> (JP)
1969–1979	Privatunterricht bei Professor Ichiro Kaji an der Universität Kobe (JP)
1969	Auswahl für die Ausstellung der <i>Shigenkai</i> in Japan

### Ausstellungen

2015	Galerie Artesol, Solothurn Kulturzentrum der japanischen Botschaft (JICC), Bern
2014	Galerie raku-art, Winterthur
2012	Kulturzentrum der japanischen Botschaft (JICC), Bern
2011	Paulusheim, Luzern
2009	Verein Japanischer Künstler in der Schweiz, Kulturzentrum der japanischen Botschaft (JICC), Bern
2008	Galerie de Grancy, Lausanne
2006	Höhenfestung, Sommerakademie Salzburg (AT)
2005	Einzelausstellung, Marghitola AG, Luzern
2004	Höhenfestung, Sommerakademie Salzburg (AT)
2003	Hochschule für Gestaltung und Kunst (HGK), Luzern
2002	Hallein, Sommerakademie Salzburg (AT)
1980	Internationale Ausstellung, Arezzo (IT)
1969–1979	Drei Jahresausstellungen mit <i>Shigenkai</i> in Tokio, Kobe und Himeji (JP)

### Ausgewählte Werke

1. Etsuko Hardegger-Hashimoto, *Im Wasser*, 2012, Tusche-Collage auf Japanpapier, 34 x 67 cm.
2. Etsuko Hardegger-Hashimoto, *Landschaft*, 2012, Tusche auf Japanpapier, 74 x 102 cm (Ausschnitt).
3. Etsuko Hardegger-Hashimoto, *Objekt*, 2011, Tusche auf Japanpapier, 48 x 54 x 28 cm.
4. Etsuko Hardegger-Hashimoto, *Im Wald*, 2011, Tusche-Collage auf Japanpapier, 34 x 67 cm.